

Inhaltsverzeichnis

Revit 2021

1	Räume	360		
2	Räume erstellen			
3	Räume automatisch platzieren			
	3.1.1 So erstellen Sie alle Räume automatisch	364		
	3.1.2 Räume überarbeiten – über die Eigenschaftenpalette	365		
	3.1.3 Räume überarbeiten – über die Bauteilliste	365		
	3.1.4 Räume direkt in der Ansicht ändern	366		
4	Raumtrennungslinie	367		
4.1	Beispiel	367		
4.2	So erstellen Sie Raumtrennungslinien	367		
4.3	So erstellen Sie die Räume im Bereich der Raumtrennungslinien	368		
5	Raumbeschriftung in Schnitten	369		
5.1	So erstellen Sie Raumbeschriftungen in Schnitten	369		
6	Raumbeschriftung	370		
6.1	Struktur der Raumbeschriftung	370		
6.2	Raumbeschriftung ändern – Beispiel Schriftart	371		
	6.2.1 So erstellen Sie eine eigene Raumbeschriftung auf der Basis einer bestehenden Familie	371		
7	Räume und verknüpfte Dateien	373		
7.1	So erkennt Revit Räume in verknüpften Dateien	373		
8	Räume löschen	374		
8.1	So löschen Sie den Raum vollständig	374		
8.2	So weisen Sie die Daten eines gelöschten Raums neu zu	375		
9	Räume schnell auswählen	375		
10	Räume und Bauteillisten	376		
11	Farbschemata und Legenden	377		
11.1	Farben-Legende einfügen	377		
11.2	Das Farbschema	378		
	11.2.1 So bearbeiten Sie das Farbschema	378		

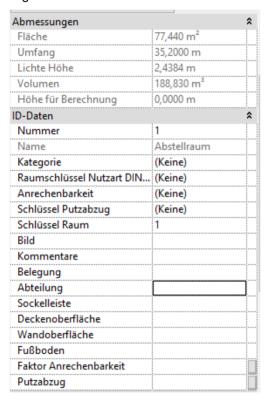


1 Räume

Durch das Erstellen von Räumen können Sie die Fläche, den Umfang und das Volumen eines jeden Raums automatisch ermitteln. An Räume werden beliebige, nichtgrafische Informationen angehängt. Hierzu zählen der Raumname bzw. die Nutzung, die Raumnummer und der Bodenbelag, Informationen über die Decken- und Wandoberflächen.

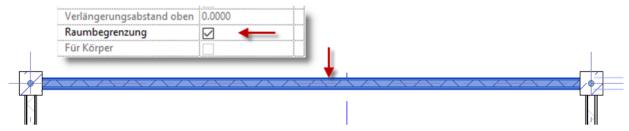
Diese Daten lassen sich über Bauteillisten ändern und auswerten.

In der neuen **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** finden Sie eine bereits vordefinierte Raumstruktur mit sinnvollen Exemplar-Parametern, die von Ihnen jederzeit verändert bzw. ergänzt werden kann.



Die Exemplarparameter der Räume in der Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte

Die automatische Erkennung der einzelnen Räume erfolgt auf der Basis des **Exemplar-Parameters Raumbegrenzung**, über den jede Wand, Türe, Fenster, Fassade usw. verfügt. Zudem können Sie über **Raumtrennungslinien** "bauteilunabhängige Räume" definieren, die sich innerhalb oder außerhalb Ihres Gebäudes befinden.



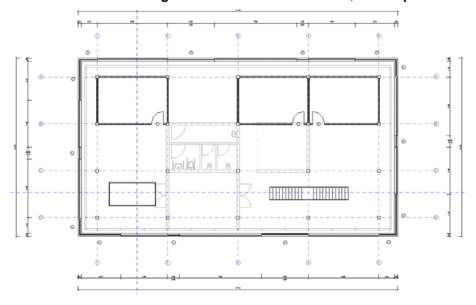
Der zentrale Exemplar-Parameter Raumbegrenzung, der für die Raumerkennung maßgebend ist.



2 Räume erstellen

Auf den nächsten Seiten lernen Sie, wie Sie Räume erstellen.

1. Wechseln Sie auf die gewünschte Grundriss-Ebene, im Beispiel ist dies die EG- OK FFB.



Das Beispielprojekt.

2. Rufen Sie auf der Registerkarte Architektur das Werkzeug Raum auf.





- 3. In der **Optionsleiste** legen Sie die **Obergrenze** für den Raum fest, diese ist maßgebend für das Raumvolumen.
- 4. Je nach Situation geben Sie einen **Versatz** ein. Wenn z.B. im Raum eine abgehängte Decke vorhanden ist und Sie nur das lichte Raumvolumen berechnen möchten. Der Versatz bezieht sich auf die aktuelle Einstellung unter **Obergrenze**.
- 5. Wenn Sie den neuen Raum sofort mit einer Raumbeschriftung erstellen möchten, dann stellen Sie sicher, dass in der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren die Option Bei Platzierung beschriften aktiv ist.
- Ebenfalls in der Optionsleiste bestimmen Sie, ob die Raumbeschriftung horizontal oder vertikal erfolgen soll.



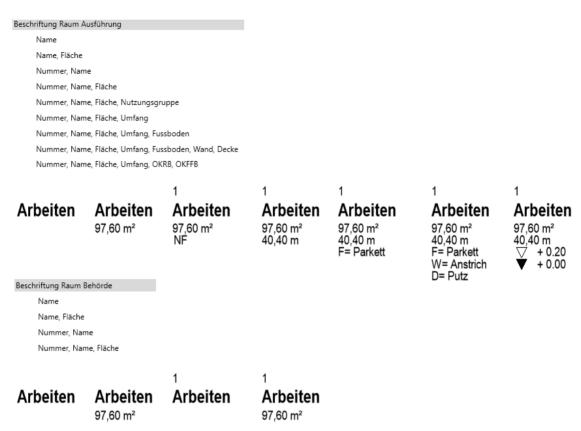
7. Über die **Option Führungslinie** entscheiden Sie, ob Sie die **Raumbeschriftung** mit oder ohne **Führungslinie** erstellen möchten.

Hinweis Sowohl die Ausrichtung als auch die Option Führungslinie können Sie jederzeit nachträglich ändern bzw. zuweisen.

8. Die Option Raum: in der Optionsleiste belassen Sie auf der Einstellung Neu.



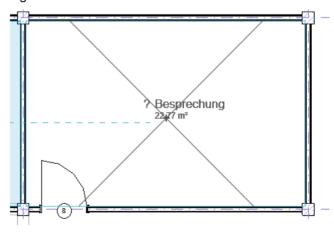
 Bevor Sie in den zu erfassenden Raum klicken, wählen Sie in der Typenauswahlliste in der Eigenschaftenpalette einen Beschriftungstyp aus.
 In der Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte sind zwei Raum-Beschriftungsfamilien mit den unten abgebildeten Typen vorhanden.



Typen der Beschriftungsfamilien Beschriftung Raum Ausführung und Beschriftung Raum Behörde

10. Im Bereich ID-Daten können Sie bereits vor der eigentlichen Raumerstellung den Raumnamen, die Kategorie usw. festlegen. Die genannten Parameter können aber auch nach der Raumerstellung festgelegt bzw. geändert werden.



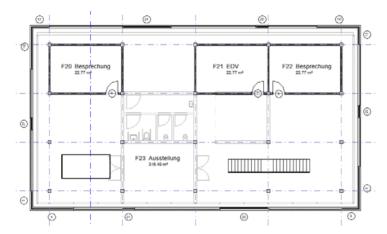


In der Eigenschaftenpalette können die

11. Jetzt fahren Sie mit dem Cursor in den zu erfassenden Raum/Bereich. Wenn Revit einen Raum erkennt, erscheint in diesem ein Diagonalkreuz und die zukünftige Raumbeschriftung in der Voransicht.



- 12. Durch einen Klick mit der linken Maustaste erstellen Sie den Raum.
- 13. Der Befehl bleibt aktiv. Sie können jetzt sofort weitere Räume definieren.



Der Grundriss mit allen Räumen.

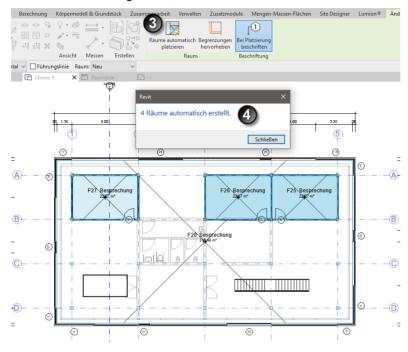


3 Räume automatisch platzieren

Wenn es schnell gehen soll und die Raumstrukturen überschaubar sind, können Sie alle Räume einer Ebene automatisch erstellen. Diesen weisen Sie nach der Erstellung die Raumnummer, den Raumnamen usw. über die Eigenschaftenpalette zu.

3.1.1 So erstellen Sie alle Räume automatisch

- 1. Wechseln Sie auf die gewünschte Grundriss-Ebene, im Beispiel ist dies die EG- OK FFB.
- 2. Rufen Sie auf der Registerkarte Architektur das Werkzeug Raum auf.
- 3. Wählen Sie jetzt auf der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren Raum das Werkzeug Räume automatisch platzieren.
- 4. Revit analysiert die aktuelle Ebene, erstellt die Räume. Ein kleines **Dialogfeld** öffnet sich danach und zeigt Ihnen, **wie viele Räume** erstellt wurden.



Im Beispiel wurden 4 Räume erstellt.

5. Alle Räume erhalten in Abhängigkeit der zuletzt verwendeten Raumnummer und dem Raumnamen eine fortlaufende Nummerierung und einen einheitlichen Namen.

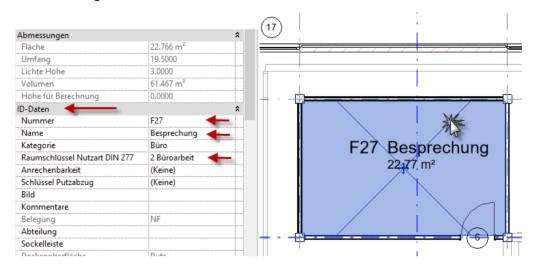
Hinweis Bei der Raumerstellung ist die Unterkante des Raums abhängig von der Grundrissansicht, in der die Räume erstellt werden.



3.1.2 Räume überarbeiten – über die Eigenschaftenpalette

Nach der automatischen Erstellung der Räume überarbeiten Sie diese um den gewünschten Raumnamen und die sonstigen Attribute wie Bodenbelag, Wandmaterial usw. festzulegen.

- 1. Wählen Sie einen oder mehrere Räume aus.
- 2. Wechseln Sie in die **Eigenschaftenpalette** und legen im **Bereich ID-Daten** die für den Raum notwendigen Parameter fest.

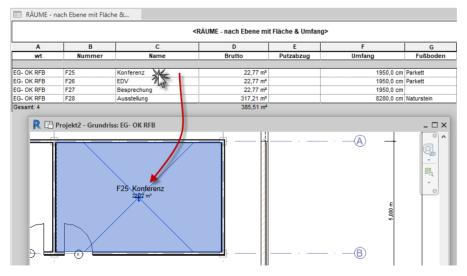


Der zuvor automatisch erstellte Raum muss nachträglich bearbeitet werden.

3.1.3 Räume überarbeiten – über die Bauteilliste

Alternativ können Sie auch in einer Raum-Bauteilliste die gewünschten Rauminformationen eingeben. Ob Sie die Werte für die einzelnen Parameter in der Eigenschaftenpalette, direkt am Objekt oder in der Bauteilliste eingeben spielt keine Rolle.

- 1. Wechseln Sie im Projektbrowser in eine Raum-Bauteilliste.
- 2. Klicken Sie mit der linken Maustaste in die zu ändernde Zelle.
- 3. Tragen Sie hier den gewünschten Wert ein, im Beispiel der Raumname Konferenz.
- 4. Der neue Raumname erscheint automatisch in der Raumbeschriftung des zugehörigen Raums.





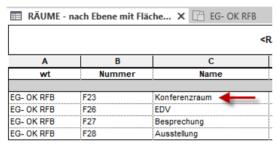
3.1.4 Räume direkt in der Ansicht ändern

Eine dritte Möglichkeit, um die Exemplarparameter der Räume zu ändern, erfolgt direkt in der Ansicht.

- 1. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die gewünschte Zeile in der Raumbeschriftung.
- 2. Danach können Sie den Wert des Parameters direkt in der Ansicht ändern.



- 3. Schließen Sie die Bearbeitung mit der Enter-Taste ab.
- 4. Der geänderte Wert erscheint sofort in der zugehörigen Bauteilliste.



Die Änderung der Raumbeschriftung zeigt sich sofort in der Bauteilliste.



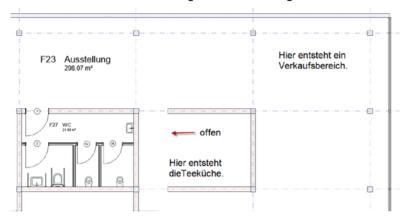
4 Raumtrennungslinie

Mit dem Werkzeug Raumtrennungslinien können Sie raumbegrenzende Linien erstellen, die vergleichbar mit einer Wand Grenzen für die Raumerkennung darstellen. Mit Hilfe der Raumtrennungslinien lassen sich offene Räume unterteilen. Sie können einzelne Raumflächen innerhalb oder außerhalb Ihres Gebäudes erstellen.

4.1 Beispiel

In unserem Beispielprojekt wird im großen Ausstellungsbereich im OG eine Teeküche und ein Verkaufsbereich geplant. Die Wände der Teeküche umschließen den Bereich nicht komplett. Der Verkaufsbereich wird in der Ausstellungsfläche als offener Bereich geplant.

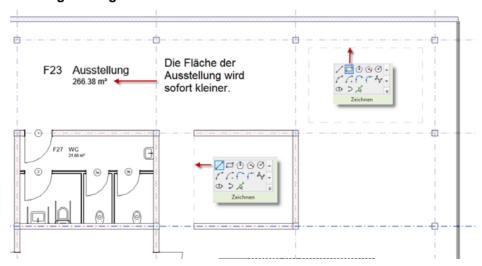
Damit beide Bereiche mit dem Werkzeug Räume erstellt werden können, werden die Grenzen der Räume mit Hilfe des Werkzeugs Raumtrennungslinie erstellt.



Der Bereich der Teeküche ist offen. Für den Verkaufsbereich existiert noch keine Umgrenzung.

4.2 So erstellen Sie Raumtrennungslinien

- Wählen Sie auf der Registerkarte Architektur in der Gruppe Raum & Fläche das Werkzeug Raumtrennungslinie.
- 2. Wählen Sie auf der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren Raumtrennung ein geeignetes Zeichenwerkzeug aus, im Beispiel verwenden wir das Linienwerkzeug für die Teeküche und das Rechteckwerkzeug für den Verkaufsbereich.
- 3. Zeichnen Sie die Trennungslinie für die Teeküche und mit dem Rechteckwerkzeug die Umgrenzung für den Verkaufsbereich.



Sobald die Raumtrennungslinien erstellt sind, reduziert sich die Gesamtfläche der Ausstellung.



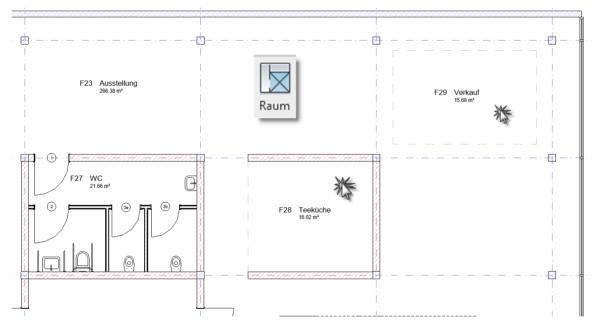
4.3 So erstellen Sie die Räume im Bereich der Raumtrennungslinien

Die Räume für die Teeküche und die Ausstellungsfläche können jetzt genauso erstellt werden, wie dies unter Punkt 2 in diesem Kapitel beschrieben ist.

1. Rufen Sie auf der Registerkarte Architektur das Werkzeug Raum auf.



- In der Optionsleiste legen Sie die Obergrenze für den Raum fest, diese ist maßgebend für das Raumvolumen.
- Je nach Situation geben Sie einen Versatz ein. Wenn z.B. im Raum eine abgehängte Decke vorhanden ist und Sie nur das lichte Raumvolumen berechnen möchten. Der Versatz bezieht sich auf die aktuelle Einstellung unter Obergrenze.
- 4. Wenn Sie den neuen Raum sofort mit einer Raumbeschriftung erstellen möchten, dann stellen Sie sicher, dass in der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Platzieren die Option Bei Platzierung beschriften aktiv ist.
 - ... usw., wie unter Punkt 2 in diesem Kapitel beschrieben.



Die Teeküche und der Verkaufsbereich können mit Hilfe des Raumwerkzeugs erstellt werden.

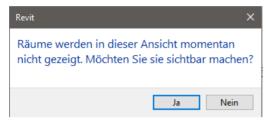


5 Raumbeschriftung in Schnitten

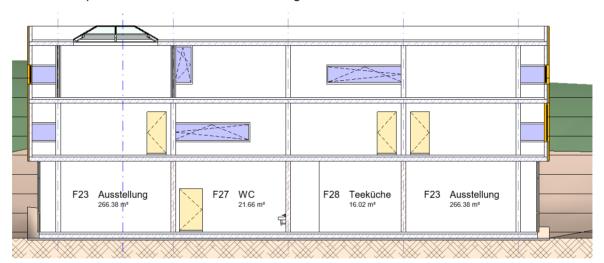
Räume, die Sie in Grundrissansichten erstellt haben, können auch in Schnitten und Ansichten beschriftet werden.

5.1 So erstellen Sie Raumbeschriftungen in Schnitten

- 1. Wechseln Sie in eine Schnittansicht.
- 2. Wählen Sie auf der Registerkarte Architektur in der Gruppe Raum &Fläche das Werkzeug Raum beschriften.
- 3. Es erscheint die folgende **Meldung**, die Sie mit **Ja** bestätigen.



- 4. Danach erscheint die Raumbeschriftung am Cursor.
- 5. Über die Eigenschaftenpalette können Sie den Beschriftungstyp wechseln.
- 6. Danach platzieren Sie die Raumbeschriftung in den einzelnen Räumen.



Raumbeschriftungen können in Schnitten platziert werden.



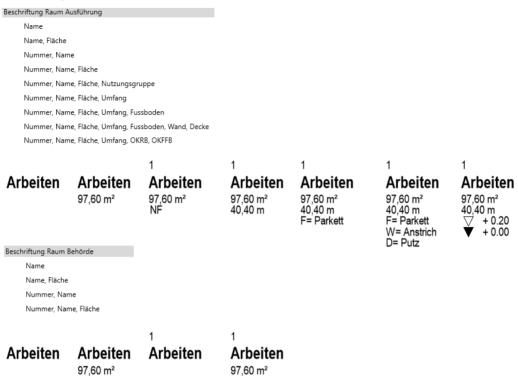
6 Raumbeschriftung

Räume und Raumbeschriftungen sind eigenständige Revit-Familien.

Räume sind Modellelemente, wie Wände, Stützen oder Fenster.

Raumbeschriftungen sind Beschriftungselemente, die in eigenen Familien definiert werden.

In der **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** sind bereits zwei **Raumbeschriftungs-Familien** geladen.



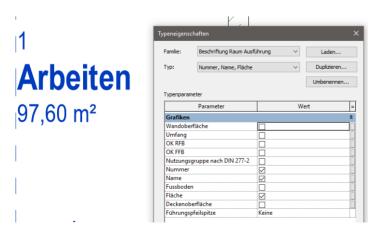
Raumbeschriftungsfamilien: Beschriftung Raum Ausführung und Beschriftung Raum Behörde.

6.1 Struktur der Raumbeschriftung

Die Raumbeschriftungen werden in Familien definiert.

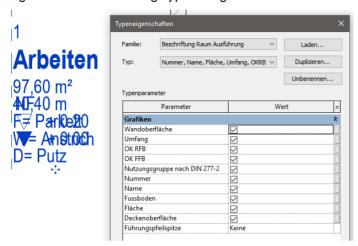
Die einzelnen Typen der Familien entstehen durch Duplizieren und Umbenennen bestehender Typen.

Der Unterschied der einzelnen Typen besteht darin, dass jeweils unterschiedliche Parameter, die in der Familie vordefiniert sind, aktiviert oder nicht aktiviert sind.





Werden alle Parameter aktiviert, dann ist die Raumbeschriftung nicht verwendbar, da einige Parameter in der zugehörigen Familie übereinander liegen. Die Parameter sind so angeordnet, dass die oben abgebildeten Beschriftungstypen möglich sind.



Die einzelnen Parameter der Raumbeschriftung liegen übereinander.

Fazit Ohne den Eingriff in die Familie können Sie weitere Typen nur durch Ein- und Ausblenden der oben

abgebildeten Parameter erzeugen. Unter Umständen entstehen Raumbeschriftungen mit unerwünschten Abständen zwischen den einzelnen Parametern.

6.2 Raumbeschriftung ändern – Beispiel Schriftart

Die vordefinierten Beschriftungsfamilien können von Ihnen als Basis für eigene Raumbeschriftungs-Familien verwendet werden. Wenn Sie z.B. eine andere Schriftart oder eine andere Reihenfolge der Parameter in der Raumbeschriftung verwenden möchten.

6.2.1 So erstellen Sie eine eigene Raumbeschriftung auf der Basis einer bestehenden Familie

- 1. Wählen Sie eine bestehende Raumbeschriftung aus.
- 2. Danach klicken Sie auf der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Raumbeschriftungen auf das Werkzeug Familie bearbeiten.
- 3. Die Raumbeschriftung zeigt sich im Familieneditor.

Name
150.00m2
1829€@@mg
F≓ Fussbooden

W= We2n65berfläche
D= Deckenoberfläche

- 4. Jetzt wird klar, warum der Raumstempel unbrauchbar wird, wenn alle Parameter aktiv sind.
- 5. Wählen Sie einen Parameter aus.
- 6. In der **Eigenschaftenpalette** erkennen Sie, dass dieser den **Typ Beschriftung Werte** verwendet.



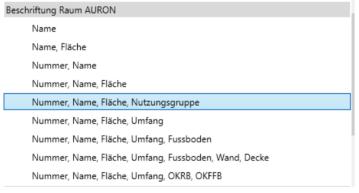
7. In diesem Typ ist die Schriftart, die Texthöhe, die Farbe, usw. definiert.



- 8. Klicken Sie in der Eigenschaftenpalette auf Typ bearbeiten.
- 9. Im Dialogfeld Typeneigenschaften wählen Sie Duplizieren.
- 10. Im Dialogfeld Name geben Sie im Beispiel Werte Romans ein.
- 11. Schließen Sie das Dialogfeld Name.
 - Dadurch erstellen Sie einen neuen Typ.
- 12. Im Dialogfeld Typeneigenschaften wählen Sie unter Schriftart RomanS.
- 13. Schließen Sie das Dialogfeld Typeneigenschaften.
- 14. Für den Raumnamen wiederholen Sie die Schritte 8-13.
- 15. Bei den **restlichen Beschriftungen** reicht es, wenn Sie diese auswählen und den **Typ** auf **Werte Romans** ändern.

Hinweis Sie können jetzt noch bestimmte Beschriftungen löschen oder in der Reihenfolge durch Verschieben ändern.

- 16. Möchten Sie, dass vor der Fläche das **Präfix A=** erscheint, dann wählen Sie die zugehörige Beschriftung aus.
- 17. Klicken Sie dann in der Eigenschaftenpalette auf Bearbeiten.
- 18. Im Dialogfeld Beschriftung bearbeiten tragen Sie in der Spalte Präfix A= ein.
- 19. Schließen Sie das Dialogfeld.
- 20. Auf der Registerkarte Start wählen Sie jetzt den Befehl Speichern unter > Familie.
- 21. Speichern Sie Ihre **überabeitete Beschriftungsfamilie** in einem sinnvollen Verzeichnis unter einem verständlichen Namen ab. Im **Beispiel Beschriftung-Räume-Auron**.
- 22. Auf der Registerkarte Ändern im Familieneditor wählen Sie jetzt das Werkzeug in Projekt laden. Die neue Beschriftungsfamilie mit allen Typen wird in Ihr aktuelles Projekt geladen und kann verwendet werden.





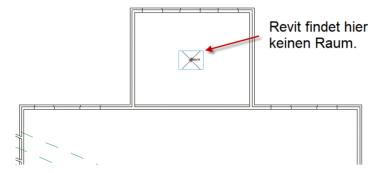
Die neue Beschriftungsfamilie mit der Schriftart RomanS und dem Präfix A= vor der Flächenangabe.



7 Räume und verknüpfte Dateien

Wenn Sie in einem Revit-Projekt andere Revit-Projekte oder IFC-Dateien verknüpft einfügen, wird Revit diese beim Erstellen von Räumen zuerst nicht erkennen. Das bedeutet, dass Sie auf deren Grundlage zuerst einmal keine Räume erstellen können.

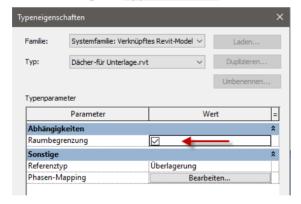
Damit Sie mit Revit Räume auf der Basis verknüpfter Revit-Projekte oder IFC-Dateien erstellen können, müssen Sie einen Parameter aktivieren, der nach dem Verknüpfen der Dateien deaktiviert ist.



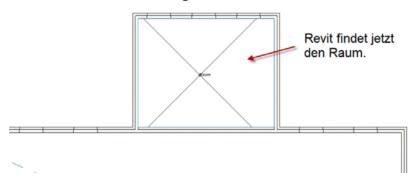
Ein Ausschnitt eines verknüpften Revit-Projekts.

7.1 So erkennt Revit Räume in verknüpften Dateien

- 1. Wählen Sie das verknüpfte Revit-Projekt oder die verknüpfte IFC-Datei.
- 2. In der Eigenschaftenpalette klicken Sie auf Typ bearbeiten.
- 3. Im Dialogfeld Typ bearbeiten aktivieren Sie den Parameter Raumbegrenzung.



4. Schließen Sie das Dialogfeld.

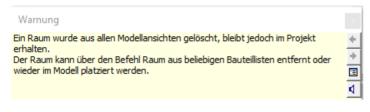


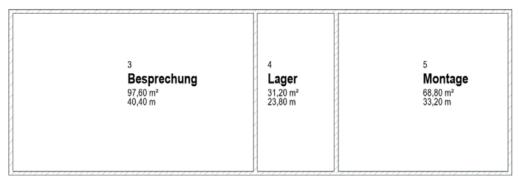
Nach der Aktivierung des Parameters Raumbegrenzung erkennt Revit Räume.



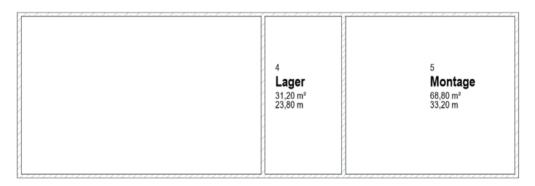
8 Räume löschen

Wenn Sie einen Raum in einer Ansicht löschen, wird dieser nicht komplett gelöscht. Darauf macht Sie auch die unten abgebildete Warnung aufmerksam.





Drei Räume in einem Revit-Projekt.



Raum 3 Besprechung wurde in der Ansicht gelöscht.

<räume &="" -="" ebene="" fläche="" mit="" nach="" umfang=""></räume>						
Α	В	С	D	E		
Ebene	Nr	Name	Brutto	Umfang		
Nicht platziert	3	Besprechung	Nicht platziert	Nicht platziert		
Nicht platziert			0,00 m²			
EG- OK RFB	4	Lager	31,20 m²	2380.0 cm		
EG- OK RFB	5	Montage	68,80 m²	3320,0 cm		
EG- OK RFB			100,00 m²			
Gesamt: 3			100,00 m²			

In der Raumliste bleiben die Daten des Raums erhalten.

8.1 So löschen Sie den Raum vollständig

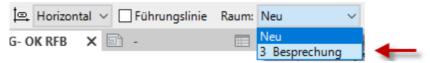
Wenn Sie den Raum endgültig aus dem Projekt löschen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Zeile, in der der Raum beschrieben wird und wählen die Option Zeile löschen.



8.2 So weisen Sie die Daten eines gelöschten Raums neu zu

Die Daten eines gelöschten oder noch nicht platzierten Raums können Sie bei der Raumerstellung jedem beliebigen neuen Raum zuweisen.

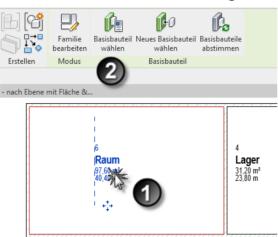
Bei der Erstellung eines Raums wählen Sie in der **Optionsleiste** unter **Raum** den noch nicht platzierten Raum. Die Parameter werden dem neuen Raum zugeordnet.



9 Räume schnell auswählen

Wenn Sie einen Raum auswählen möchten, weil Sie z.B. die Nutzung ändern möchten, gibt es einen schnellen und einfachen Weg.

1. Wählen Sie die Raumbeschriftung.

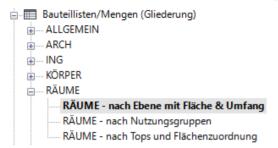


- 2. Danach klicken Sie auf der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Raumbeschriftung auf das Werkzeug Basisbauteil wählen.
- 3. Revit wählt den zugehörigen Raum.



10 Räume und Bauteillisten

In der neuen **Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte** sind bereits drei Bauteillisten vordefiniert. Sobald Sie Räume erstellen, zeigen sich diese in den Bauteillisten.



Die Raumlisten in der Projektvorlage BIM_Architektur_und_Ingenieurbau.rte.



Eine Raumliste eines kleinen Büroprojekts.

Wie Sie mit Bauteillisten umgehen, wie Sie neue erstellen oder bestehende Abändern, zeigt Ihnen das Kapitel Bauteillisten in diesem Buch.



11 Farbschemata und Legenden

Ihre Grundrissansicht beinhaltet nach der Erstellung der Räume alle Informationen, die mit diesen zusammenhängen. Für Besprechungen und Präsentationen lassen sich diese Informationen für den Betrachter durch das Einfärben der Räume nach bestimmten Kriterien, wie z.B. der Nutzung oder dem Bodenbelag übersichtlicher darstellen.

Ein Farbschemata kann erst verwendet werden, wenn Räume oder Flächen in der Grundrissansicht vorhanden sind.

An dieser Stelle gehen wir davon aus, dass Sie sich in einer Grundrissansicht mit diversen Räumen befinden.

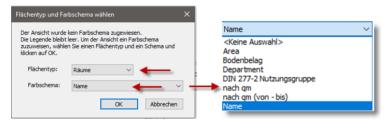
Wir werden zuerst eine vordefinierte Farben-Legende einfügen und danach die zugehörigen Farbschemata besprechen.

11.1 Farben-Legende einfügen

- 1. Sie befinden sich in einer Grundrissansicht mit Räumen.
- Wählen Sie auf der Registerkarte Beschriften in der Gruppe Farbfüllung das Werkzeug Farben-Legende.
- 3. Am Fadenkreuz erscheint die unten abgebildete Legende mit dem Hinweis, dass noch kein Farbschema zugewiesen wurde.

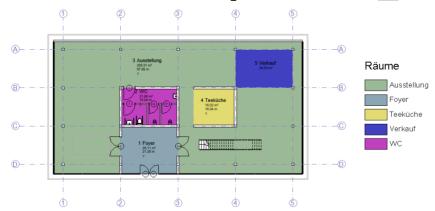
Der Ansicht wurde kein Farbschema zugewiesen

- 4. Setzen Sie die Legende neben Ihrem Grundriss ab.
- 5. Das Dialogfeld Flächentyp und Farbschema wählen erscheint.



Unter Farbschema zeigt die Liste alle Farbschemata, die in Ihrer Projektdatei vorhanden sind.

- 6. Im Beispiel wählen wir unter **Flächentyp: Räume** und aus der **Liste** unter **Farbschema:** die **Option** Name.
- 7. Danach schließen Sie das Dialogfeld über den Schalter OK.



8. Die Räume werden nach dem **Kriterium Nutzung** (Name) eingefärbt, die Legende zeigt automatisch die vorkommenden Nutzungen.

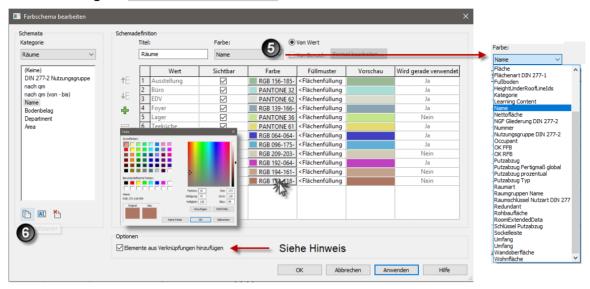


11.2 Das Farbschema

Durch das Positionieren der Farben-Legende wird der Grundrissansicht ein Farbschema zugewiesen. Im Farbschema selber wird definiert, nach welchem Kriterium der Raum eingefärbt wird und welche Farben dafür verwendet werden.

11.2.1 So bearbeiten Sie das Farbschema

- 1. Wählen Sie die zuvor eingefügte Farben-Legende aus.
- 2. In der kontextabhängigen Registerkarte Ändern|Farblegenden wählen Sie das Werkzeug Schema bearbeiten.
- 3. Das Dialogfeld Farbschema bearbeiten erscheint.



- 4. Für das bestehende Farbschema können Sie über das **Dialogfeld** die **Farben** Ihren Wünschen entsprechend **anpassen**.
- 5. Unter **Farbe:** wird im **Farbschema bestimmt**, nach welchem **Kriterium** Räume eingefärbt werden. Sie sehen in der Liste, dass Sie Räume nach jeder erdenklichen Eigenschaft einfärben können.
- 6. Über **Duplizieren** lassen sich auf der Basis bestehender Farbschemata neue Farbschemata erstellen.
- Über das grüne + Zeichen können Sie der Legende Werte hinzufügen, über das rote - Zeichen können Sie Werte entfernen. Über die blauen Pfeile können die Einträge in der Reihenfolge geändert werden.



Hinweis Die Option **Elemente aus Verknüpfungen hinzufügen** sollte aktiv sein, wenn Sie in Ihrem Revit Projekt mit verknüpften Daten (Revit-Projekte, IFC-Daten) arbeiten.

Wenn Sie feste Farbwerte für Ihre Farbschemata verwenden möchten, sollten Sie diese in Ihrer firmenspezifischen Projektvorlage festlegen.